

24.4



Breitau d. 9 Januar 1912.

Prof. Dr. med. Dr. Ignaz Seeger:

Empfange ich von mir nochmals mein Dank für  
die Gönningung einer im Vergnügungs-Nominal der A. Z. J.  
abgedruckten Reaktion unserer Oxyph. über Spez. Syphilis  
mit grauer. Daß ein Mann wie Sie die Empfehlung unserer  
Oxyph. übernehmen und sie so ausführlich und wohl rücksichtsvoll  
für gefällig hält. Alles für die voraussichtliche Entwicklung, die Pro-  
mote mit dem andrognen Zustand der Homöopathie bei dieser Gelegen-  
heit den angestammten Jahren. Sprach ich Ihnen meine besten Dank  
wihl. Alles Wohlgefallen Ihnen & Ihr J. 22 v. o. den Kosten  
angestellt 19 (für 18) und J. 25 v. o. 49 (für 45).

8.22

Geblieben bin mir, sehr dankbar Ihrer Professor, Ihnen  
gleichzeitig meine bestehende Glückwunsche mit dem Gruss Ihres  
Gesammten Sohnes Geburtstag ausgesprochen. Erzählen Sie mir  
längst davon oder schreiben Sie mir baldigst und dann schreibe  
Kinder auf mein Gedächtnis aufzurufen beibringen.

Mit bestem Gruß

Sehr ehrerbietigst Ihr gehorcher

G. Kirchmann.